

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

Datum:	Samstag, 23. März 2024 Ergänzungen durch Vorstand nach Ablehnung des Protokolls an MV 25 Traktanden 10, 12, 13
Zeit:	14.30 – 17.20 Uhr
Ort:	Kirchengemeindehaus Aussersihl, Stauffacherstrasse 8, 8004 Zürich
Anwesende:	69 stimmberechtigte Mitglieder
Vorstand:	Thomas Büchli (TB), Lhawang Ngorkhangsar (LN), Gerda Bieber (GB), Künsang Gangshontsang, Dewang Gangshontsang (DG), Uwe Meya (UM), Tony Ryf (TR)
Entschuldigt:	Karin Gaiser (KaG), Michaela Litzenburger (ML), Nicolas Walder (NW)
Protokollführung:	Bettina Eckert (BE)
Entschuldigte geladene Gäste:	NR Balthasar Glättli NR Fabian Molina NR Katharina Prelicz-Huber Karma Lobsang Martin & Sonam Brauen Jacqueline Tsering Jens Burow Ralph-Ingo Hassink Christian Lutz Jacques & Madeleine Maire Yeshe Meyer Zakay Reichlin-Härri Margrit Schmied Hans Ulrich Marty

Traktandenliste

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Feststellung der Präsenz und Vorschlag Stimmenzähler:innen
3. Genehmigung des Protokolls der 41. Mitgliederversammlung
4. Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten 2023
5. Präsentation Jahresrechnung 2023
6. Bericht der Revisoren
7. Genehmigung der Jahresrechnung 2023
8. Budget 2024: Präsentation und Genehmigung
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wiederwahl und Neuwahl des Vorstands

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

	- Tamdrin Martig: Wand 2 Reihen
	3. Genehmigung des Protokolls der 41. Mitgliederversammlung
	Protokoll der 41. MV vom 30. März 2023 Das Protokoll der 41. MV vom 25. März 2023, die in Villars-sur-Glâne durchgeführt wurde, ist auf gstf.org aufgeschaltet und enthält die Resultate der Abstimmungen und Wahlen. - Es konnte auch schriftlich angefordert werden - Es liegt für interessierte Mitglieder heute schriftlich auf. - Einwände oder Ergänzungen? à Einstimmig angenommen. 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen
	4. Genehmigung Jahresbericht 2023, Bericht des Präsidenten Thomas Büchli
	Der detaillierte Bericht liegt schriftlich in D und F vor. Jedes Mitglied hat diesen mit der Einladung erhalten.
	Bericht des Präsidenten: Highlights des JB2023/Rückblick Einige ausgewählte Highlights aus dem 40. Jubiläumsjahr der GSTF/SAST. • 40 Jahre des Bestehens feiern ist ja nicht einfach ein erfreuliches Ereignis - dahinter Jahrzehnte von unrechtmässiger Besetzung und Unterdrückung Tibets und des tibetischen Volkes durch VR China! • Lieber ein Bericht über Freundschaft mit einem Volk mit freiem Leben in seiner freien Heimat Tibet, wie es in der Schweiz selbstverständlich und alltäglich ist! • 40 Jahre Jubiläum, Grussbotschaft HHDL, Jubi Feier 23.09.2023 • Globi Buch 2023: Tibet ins Bewusstsein der CH Kinder rufen Ziel erreicht: positive und echte Informationen zu Tibet an die jüngste Generation in der CH und an ihre Eltern vermitteln Tibetische Ausgabe für tibetische Kinder ist in Arbeit. • Pah-lak: Theatergruppe aus Dharamsala erst in D dank TID, dann in Villars und Winterthur 3 Aufführungen, sehr gut besucht. Publikumswirksame und emotionale Aktion • Anlass mit dem Völkerrechtsanwalt Michael van Waalt van Prag in Zürich: Tibet erklärt // Tibet Brief 20/20 – Juristische und historische Argumentationen, dass Tibet nie ein Teil Chinas war
	Bericht des Präsidenten: • Zusammenarbeit mit der Parlamentarischen Gruppe Tibet 2-3-x pro Jahr Treffen Parlamentswahlen, Wahlspezial mit Portraits von aktiven Mitgliedern der PGT.

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

	Gina Rüetschi hat die Texte für die Koordination für das Wahlspezial übernommen, Wolf Altorfer die Zeichnung 20 Mitglieder von National- und Ständerat bleiben Mitglieder, momentan gewinnen wir neue Mitglieder und haben schon wieder 24 Mitglieder und versuchen noch weitere zu gewinnen.
	Rückblick auf Thomas' vergangene 8 Jahre Präsidentschaft - Seit 2016 MV Luzern, TB Präsi, LN Vize Herausforderungen: - In Konkurrenz zu vielen aktuelleren Brandherden weltweit - Schwierigkeit, Menschen zu gewinnen, einen Teil ihrer Freizeit für die GSTF und damit für Tibet zur Verfügung zu stellen - Gleiche Problematik auf Sektions- und auf Vorstandsebene Wir können jedoch einmal mehr genügend neue VS-Kandidierende präsentieren. Sektionsleitungen stehen auch vor Herausforderungen, aktive Mitglieder zu finden/halten Sektion Romandie: sehr aktiv à neue nationale Ebene mit der SAST Romande vom frz. Teil der Schweiz Starke neue Mitgliederakquise Fanny Morel 15% Sektionsassistentin (Spende) plus 15% für GSTF national (GSTF Budget) - Beschränkte Human- und Finanzressourcen so einsetzen, dass die Ziele der GSTF mit und in konkreten Projekten und Aktivitäten umgesetzt werden. Ausgewählte Slogans und Umsetzungsbeispiele «Ja zu Tibet»: Geben wir den Anliegen Tibets mehr Gewicht, Treffen von PGT mit HHDL, Sikyong - Das tibetische Volk fordert seine Rechte ein. Klare Information bringt Stärke angesichts der immer aggressiveren VR China und ihrem Narrativ: Bücher an denen GSTF mitgewirkt hat: «Tibet erklärt», Michael v.Walt // «Tibet war niemals ein Teil Chinas» CTA - Gemeinsam mit dem tibetischen Volk trotzen wir der VR China. Vielfalt in der Einheit – Zuwachs aus der Romandie: 4.6.18 - Wir stehen zu Tibet und den Tibeter:innen Machen Sie mit – Zeigen Sie Flagge für Tibet! 65 Jahre im Exil – Danke Tibet für die wertvollen Schätze! tibetfocus Kulturpreis der GSTF 1.0 und 2.0 - Starke Zeichen setzen – für Tibet. Für die Freiheit. Und gegen das Vergessen. Ausdauer ist gefragt – mit Ballon Tashi durch die Schweiz - Gemeinsame Stärke. Für Tibeter:innen und Tibet. Von Einzelkämpfer:innen zu Netzwerker:innen Gemeinsame Stärke: Beteiligungen an Protestmärschen mit allen Tib.Orgs Verdankung des Teams von TB mit farbigen Kataks BE: Geschäftsführerin DG: Fundraising, Flaggenaktion GB // BG: Sektionen, Anlässe KaG: Redaktionsleitung tibetfocus, Ressortleitung Lamtön KüG: Fundraising, Anlässe

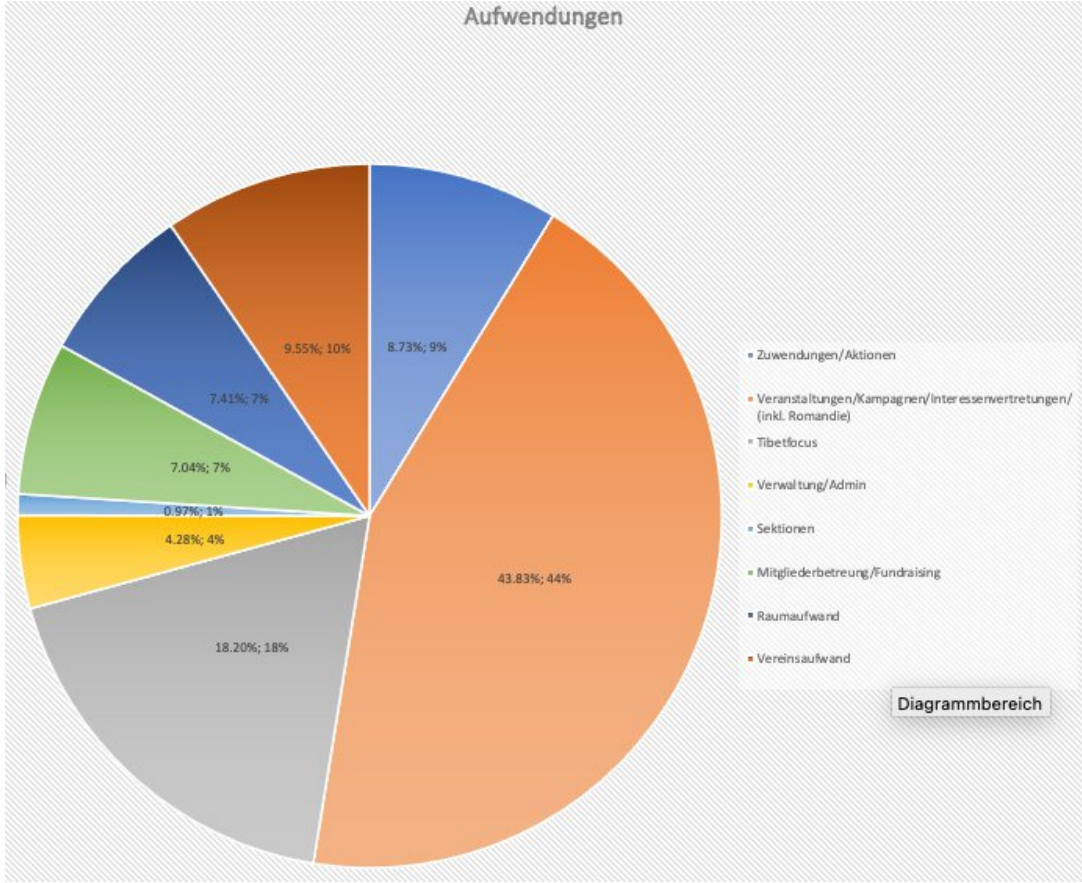
Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

	LN: Vize: PGT Reise nach Dharamsala, Sechseläuten Kinderumzug, Sektionen TR: Kassier / IT UM: Medienmitteilungen, Tibet Infos, Vorträge, Buch: Fokus Tibet RS: Buchhalterin seit 2008
15:20	Bericht der Vizepräsidentin Lhawang Ngorkhangsar: Da mir, mit Gerda Bieber als Stellvertreterin, das Ressort Sektionen obliegt, möchte ich Ihnen kurz unsere Sektionen mit den Verantwortlichen Leiter:Innen vorstellen. Unsere Sektionen werden selbständig von ihren Sektionsleiterinnen und -leitern geführt und bezüglich Auftritt auf der Webseite und Administration von unserer Geschäftsführerin Bettina Eckert unterstützt. Die GSTF ist mit 6 folgenden Sektionen gesamtschweizerisch vernetzt: Gemeinsam mit Gerda Bieber verantwortlich für Ressort Sektionen Veranstaltung von Sektionstreffen und Workshops. Bisher 6 Sektionen: à Vorstellung der Sektionsleitungen Sektion Mittelland: Jonathan Loosli (anwesend) Sektion Nordwestschweiz: Margrit Schmied (entschuldigt) Sektion Ostschweiz: Co-Leitung Veronika Koller (anwesend) und Zage Reichlin (entschuldigt) Sektion Romandie: Co-Leitung René Longet und Tenzin Wangmo (beide anwesend) Sektion Zentralschweiz: Regula Erazo (anwesend) Sektion Zürich: Rinzin Lang (anwesend) Die Sektionen sind, wie Sie dem Jahresbericht entnehmen konnten, sehr engagiert und leisten mit ihren Mitgliedern einen grossartigen Beitrag für die Ziele unseres Vereins. Vielen herzlichen Dank! Verantwortlich für die heutige Organisation der Mitgliederversammlung ist die Sektion Zürich mit Unterstützung der Sektion Mittelland. Vielen Dank!
	Ressort Lamtön – Karin Gaiser • Kontakt innerhalb der Projektgruppe Patennetz im 2023 mehrheitlich online via Teams; In manchen Sektionen laufen die Patenschaften noch sehr aktiv, in anderen weniger bis nichts mehr. • Wir lassen die bestehenden Patenschaften weiterlaufen und stehen weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung, es besteht jedoch kaum Bedarf an neuen Patenschaften. • Zahl der tibetischen Sans-Papiers in der Schweiz weiterhin gesunken; Immer mehr Tibeter:innen erhalten über den Weg der Offenlegung eine B-Bewilligung. Die Zahl der verbleibenden Sans-Papiers ist vermutlich unter 100 mittlerweile, es ist aber schwierig, genaue Angaben zu machen, weil selbst der Bund und die Kantone dazu keine genaue Angabe machen oder eine Statistik führen. Ausserdem sind all diejenigen, die privat untergebracht sind

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

	und keine Nothilfe mehr beziehen, ebenfalls nicht berücksichtigt. Die Zahl derjenigen, die nach Frankreich gegangen sind, schätzen wir auf maximal 100. Viele Fälle sind mittlerweile nun in der Schweiz regularisiert oder im Prozess. • Vor allem die Fälle noch hängig, die komplexer sind und besondere Begleitung benötigen. • Ausführlicher Artikel zu den Erfahrungen mit Härtefallgesuchen im tibetfocus 162 erschienen. LN für KaG verlesen
	Ressort tibetfocus Jahresthema «Tibet und die nächste Generation» mit Schwerpunkten u.a. auf die junge Generation, auf Frauen in Politik und Religion sowie auf Sprache und Schrift als Identitätsmerkmal; Verschiedene Rubriken wie Umweltfocus oder Wirtschaftsfocus wurden weitergeführt, jedoch nicht immer in jeder Ausgabe; Neue Rubrik Uigurenfokus sowie in jeder der Ausgaben noch ein weiterer Schwerpunkt mit Südmongoleifocus, Taiwanfocus, Hongkongfocus und Falun Gong-Focus; Redaktionsteam im 2023 bestehend aus 10 Personen, wobei 2 Personen aus verschiedenen Gründen zum Jahresende ausgestiegen sind. Neue Redaktionsmitglieder unbedingt gebraucht und gesucht, vor allem auch von tibetischer Seite. GB für KaG verlesen
15:30	Flaggenaktion • Im Kanton Genf haben 24 von 45 Gemeinden die Tibetflagge gehisst und in Onex hängt sie gar das ganze Jahr durch. • Im Kanton Waadt waren es 9 Gemeinden • Weitere bekannte Gemeinden, die die tibetische Flagge gehisst haben: Winterthur, Rapperswil-Jona, Oetwil am See, Küsnacht, Basel • Sektion Zürich hatte einen Infostand vor dem Stadthaus Winterthur
Genehmigung Jahresbericht 2023	
15:45	Genehmigung des JB 2023 à Einstimmig angenommen 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen.
15:35	Mario Fehr Regierungspräsident Kt. ZH und GSTF-Mitglied Begrüßungsworte • Entschuldigung für Verspätung, da Fahrradunfall • Seit 1988 mit Tibet verbunden, Tibetreise • 35 Jahre Mitglied bei der GSTF • Hat HHDL-Besuche in der CH begleitet • Tibeter:innen sind gut integriert • Sans-Papiers regularisiert: Kt. ZH anfangs 70 – jetzt 18. Offenlegung ist jetzt sinnvoll – Vereinbarung mit SEM, niemand wird abgeschoben • GSTF hat eine wichtige Rolle

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

	Verdankung an TB
	5. Präsentation Jahresrechnung 2023
	Jahresrechnung 2023 Tony Ryf erklärt die Jahresrechnung und sie liegt aus für die Anwesenden. Zusätzlich war sie online einsehbar, und konnte auch in der Geschäftsstelle angefordert werden. Details siehe Jahresrechnung 2023/Budget 2024. Mitgliederanzahl jährlich gesunken Mitgliederbeiträge: 89'815.37 Fr. Spenden gestiegen, 2 Grossspenden im 2023 Spenden: 56'300.81 Fr. Verlust: 18'877.99 Fr. Aufwendungen 

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

Total	
Zuwendungen/Aktionen	8.73%
Veranstaltungen/Kampagnen/Interessenvertretungen/ (inkl. Romandie)	43.83%
Tibetfocus	18.20%
Verwaltung/Admin	4.28%
Sektionen	0.97%
Mitgliederbetreuung/Fundraising	7.04%
Raumaufwand	7.41%
Vereinsaufwand	9.55%
	100.0%

Organisationskapital: 386'791.70 Fr.

Fondskapital aufgelöst, noch SR 10'983CHF für die Entwicklung Romandie

2023	Bestand 01.01.	Zuweisungen	Interne Transfers ^{b)}	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Fondskapital							
Entwicklung Romandie	11'321	10'498		10'836		-338	10'983
Büro	3'000			3'000		-3'000	-
Kampagnen	10'000			10'000		-10'000	-
Zuwendungen	1'000		-	1'000		-1'000	-
Kulturpreis	3'895			3'895		-3'895	-
cyclonaute, Pah-Lak	11'600	-		11'600		-11'600	-
tibetfocus	5'000			5'000		-5'000	-
Total Fondskapital	45'816	10'498	-	45'331	-	-34'833	10'983
Organisationskapital							
Grundkapital	5'000					-	5'000
Gebundenes Kapital	-					-	-
- alte Zuteilungen	100'000					-	100'000
Freies Kapital	265'837		-	-	15'955	15'955	281'792
Total Organisationskapital	370'837	-	-	-	15'955	15'955	386'792

6. Bericht der Revisoren

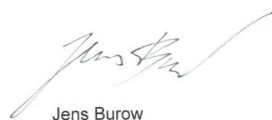
Revisionsbericht vorgelesen von Revisor Palden Ott

Ausschnitt Revisionsbericht

Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung mit einem Verlust von CHF 18'877.99 und einem Organisationskapital von CHF 386'791.70 Gesetz und Statuten.

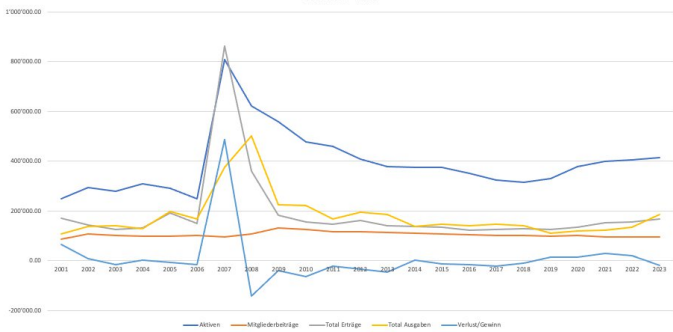
Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 20. Februar 2024


Jens Burow


Palden Ott

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

7. Genehmigung der Jahresrechnung 2023	
16h	Genehmigung der Jahresrechnung 2023: à Ohne Gegenstimmen bei 1 Enthaltung angenommen
8. Budget 2024: Präsentation und Genehmigung	
16 h	Budget 2024 Details siehe Jahresrechnung 2023/Budget 2024. Total Ertrag: 145'000.00 Fr. Interessenvertretungen / Kampagnen: 22'500.00 Fr. Personalaufwand: 75'000.00 Fr. (gestiegen, da 15% SAST-Stelle) Neuer Webauftritt: 16'000.00 Fr. Verlust: 51'500.00 Fr. Grafik Budget Ausblick  Ausblick • Sechseläuten Kinderumzug – mit max. 50 tibetischen Kindern: 14. April 2023, Zürich. Teilnahmegebühr pro Kind 20 CHF • Tibet Museum 20. und 21.4. Zürich: GSTF übernimmt Raummiete, Aperero und Werbekosten Facts // Zukunft Facts: • Mitgliederzahlen sinken • Es ist schwierig, neue Mitglieder zu finden. • Nur wenige Mitglieder wollen aktiv werden. • Manche Projekte/Ideen können nicht durchgeführt werden, weil es an aktiven Mitgliedern fehlt. • Es ist schwierig, Mitglieder für den Vorstand zu gewinnen. • GSTF wurde vor 40 Jahren gegründet. Die Welt, China und die Weltordnung sind im Umbruch. Zukunft: • Was ist die Strategie von der GSTF für die nächsten 5 Jahre? • Wie weiter: Brainstorming vom neuen Vorstand • Input von Sektionen sehr willkommen • Was wollen wir erreichen und wie?

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

	Frage der Wiedergeburt S.H. dem 14. Dalai Lama
	Abstimmung Budget à Einstimmig angenommen 0 Gegenstimmungen, 0 Enthaltungen
	9. Entlastung des Vorstands
16:15	Entlastung des Vorstands à einstimmig entlastet Gegenstimmen: 0 Enthaltungen: 1
	10. Wiederwahl und Neuwahl des Vorstands
Neu	Rücktritte: Gerda Bieber, Thomas Büchli, Karin Gaiser, Künsang Gangshontsang, Dewang Gangshontsang
	1. Wiederwahl der Bisherigen als Gruppe: Frau Lhawang Ngorkhangsar, Dr. Uwe Meyra, Herr Tony Ryf Alle 3 Kandidierenden sind der MV bekannt. Ich bitte die MV um Wiederwahl als Gruppe. à Einstimmig gewählt 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen
	2. Neuwahl der 4 Kandidat:innen als Gruppe: Die neuen Vorstandskandidat:innen stellen sich kurz vor: - Frau Nordön Pema persönlich - Herr Jampa Samdho persönlich - Frau Michaela Litzenburger schriftlich - Nationalrat Nicolas Walder per Video à Einstimmig gewählt 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen
	Verabschiedung alter VS
	11. Wiederwahl des Revisors Palden Ott
16:35	Wiederwahl Palden Ott Der Wahl wird durch Akklamation zugestimmt.
	Verdankung Lobsang Gangshontsang Für Mithilfe bei der Suche neuer VS-Mitglieder
	12. Anträge
16:35	Zwei Anträge des Vorstandes, und ein Antrag von René Longet, Sektion Roman- die ist rechtzeitig eingetroffen: 12.1 Reduktion Mindestanzahl der Vorstandmitglieder von 5 auf 3 Begründung: Mit diesem Vorschlag wird dem Risiko entgegengewirkt, dass bei allfälligem Mangel an Kandidaturen für den Vorstand die statuarische Mindestzahl an Vorstandsmitgliedern nicht erreicht wird und damit der Vorstand und der Verein nicht mehr handlungsfähig wären .

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

16:43	Artikel 21 heute: Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten oder der Präsidentin und mindestens vier bis höchstens acht Mitgliedern, die sich jeweils möglichst paritätisch aus Nichttibeter/-innen und Tibeter/-innen zusammensetzen. Der Vorstand wird auf zwei Jahre gewählt und konstituiert sich selbst. Der Präsident/die Präsidentin und der Vizepräsident/die Vizepräsidentin dürfen dabei nicht der gleichen Volksgruppe entstammen. Eine Wiederwahl ist zulässig. Der Vorstand kann Berater/-innen beiziehen. Ein Co-Präsidium anstelle von Präsidium und Vizepräsidium ist möglich. Artikel 21 neu: Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten oder der Präsidentin und mindestens zwei Mitgliedern, die sich jeweils möglichst paritätisch aus Nichttibeter/-innen und Tibeter/-innen zusammensetzen. Der Vorstand wird auf zwei Jahre gewählt und konstituiert sich selbst. Der Präsident/die Präsidentin und der Vizepräsident/ die Vizepräsidentin dürfen dabei nicht der gleichen Volksgruppe entstammen. Eine Wiederwahl ist zulässig. Der Vorstand kann Berater/-innen beiziehen. Ein Co-Präsidium anstelle von Präsidium und Vizepräsidium ist möglich. Fragen, Diskussion, Abstimmung à mehrheitlich angenommen 4 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen 12.2 Berechtigung für den Vorstand, eine Geschäftsführung einzusetzen Begründung: Diese Ergänzung ermöglicht es dem Vorstand, sich durch eine handlungsfähige Geschäftsführung von genau definierten Aufgaben zu entlasten. Dies ist besonders in einer Situation wichtig, wenn die Anzahl der Mitglieder im Vorstand minimal ist. Artikel 25 heute: Der Vorstand vertritt die GSTF nach aussen. Er erledigt alle Geschäfte, die nicht der Mitgliederversammlung vorbehalten sind. Er bereitet die durch die Mitgliederversammlung zu behandelnden Geschäfte vor und hat die Beschlüsse der Mitgliederversammlung auszuführen. Artikel 25 neu, ergänzt: Der Vorstand vertritt die GSTF nach aussen. Er erledigt alle Geschäfte, die nicht der Mitgliederversammlung vorbehalten sind. Er bereitet die durch die Mitgliederversammlung zu behandelnden Geschäfte vor und hat die Beschlüsse der Mitgliederversammlung auszuführen. Der Vorstand kann Geschäfte an eine Geschäftsführung delegieren, bleibt aber selbst verantwortlich und rechenschaftspflichtig. Fragen, Diskussion, Abstimmung à Einstimmig angenommen 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen
-------	---

12.3 Antrag der Section Romandie, durch René Longet, Investition in die nationale Weiterentwicklung der GSTF

Detaillierter Antrag siehe Anhang

René Longet begründet den Antrag

- Unsere Sektion beantragt, dass ein Viertel des freien Kapitals, somit CHF 70'000.-, zwischen September 2024 und Juni 2027 in einen nationalen Entwicklungsplan mit folgenden Aktionen investiert wird :

- 1) Dezentralisierte Veranstaltungen. Jede dazu sich bereit erklärende Sektion organisiert drei attraktive öffentliche Veranstaltungen zur Lage in Tibet und/oder über die tibetische Kultur und wird dabei mit 1500.- CHF pro Veranstaltung unterstützt. Bei jeder Veranstaltung wird aktiv für Mitglieder geworben. CHF 27'000
- 2) Ausarbeitung einer Kommunikationsstrategie (Medienarbeit, Social Media-Auftritt, Webseite, Stil, Inhalte, Zielpublikum, usw.) CHF 10'000 - 3) Co-Organisation mit Tibet- und Menschenrechts-Organisationen (TGSL, VTJE, TFOS, GfbV, humanrights.ch, Ai, usw.) eines tibetischen Festivals an einem angemessenen Ort CHF 33'000

Die Sektion Romandie stellt den Antrag für Investition in die nationale Weiterentwicklung der GSTF-Planung für drei Jahre, aufgrund der Konsultativabstimmung à «Aktionen statt Aktien», Protokoll MV 2023 S. 7

VS ist verpflichtet, die Abstimmung der MV 23 umzusetzen, und der VS hat dies nach Meinung der Sektion Romandie nicht getan. Deshalb wird dieser Antrag an der MV 2024 vorgebracht.

GSTF-Vorstand:

Uwe Meya beurteilt im Namen des GSTF-VS den Antrag:

~~Grosses Lob an die SR, dank der SR grosses Wachstum der GSTF. Danke für Proaktivität.~~

Neue Formulierung: Grosses Lob an die SR, dank der SR bleibt die Mitgliederzahl einigermaßen stabil!

VS hat Mühe mit der Spezifität der Zahlen und auch dem Auftrag, ein Tibet-Festival zu organisieren. Allokation von Summen, Zeitspanne, Kollaborationen legen uns ein zu enges Korsett an, so dass wir kaum noch auf spontane Vorschläge oder Ereignisse reagieren können. Ausserdem brauchen wir die Unterstützung der Sektionen; der Antrag ist mit den Sektionen in der deutschen Schweiz nicht abgesprochen.

Der VS nimmt gerne die Anregungen auf, allerdings nicht in dieser strengen Spezifität.

VS empfiehlt, den Antrag rein formal nicht anzunehmen, wenngleich wir ihn inhaltlich gerne in unsere Strategie einbringen.

TR:

Viele Sektionen nehmen die ihnen zustehenden Beträge von 1000 CHF jährlich gar nicht in Anspruch. Wenn jedoch eine Sektion einen Anlass plant, dann sind wir jederzeit bereit, diese Aktionen zu subventionieren, z.B. Sek ZH mit Zürich Schiff. Sektionen können jährlich 1000 CHF beantragen und wenn sie mehr brauchen für

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

ein Projekt, unterstützen wir das vom VS.

Kommunikationskonzept muss erst definiert werden, der VS wird eine neue Vereinsstrategie festlegen und dort wird auch die Kommunikationsstrategie mit eingearbeitet.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen hat in der Vergangenheit nicht so gut geklappt, z.B. **Pah-lak**. Wenn sich Zusammenarbeiten ergeben, sind wir gerne bereit, konkret etwas zu organisieren und zu budgetieren.

Diskussion:

José Amrein:

Aktionen statt Aktien gefällt mir gut. Konkret diese 3 Forderungen scheinen mir nicht umsetzbar.

Auch wir haben versucht, eine Aktion zu organisieren, aber leider nicht umsetzbar.

Der VS soll uns nächstes Jahr einen Plan vorlegen, wie der VS 50'000 CHF in konkrete Aktionen investiert.

RL:

Wir wollen einen Impuls geben.

Das scheint uns wichtig auf nationaler Ebene, deswegen haben wir Zahlen eingereicht. Wir wollten nicht zu vage sein, wir wollten Dynamik einbringen.

Ich schlage vor, wir stimmen Ja zu diesem Vorschlag im Sinne des VS.

Wir wollen Dynamik in die Sache bringen, und im Sinne des Vorstands diesen Antrag annehmen.

Sagen wir Ja zur Weiterentwicklung und der VS soll in einem Jahr Stellung nehmen und eine Strategie der Investition vorlegen.

Lobsang Gangshontsang:

Das aktuelle Budget wurde genehmigt. Im Sinne der Idee kann der VS im Rahmen des neuen Budgets und im Rahmen der Summe etwas präsentieren. Im neuen Budgetverfahren kann der VS die neue Summe einbringen und dies vorlegen.

Wolf Altorfer:

Ich möchte nicht, dass wir der SR die Dynamik nehmen. Machen wir etwas für die Romandie und ihre Dynamik.

Tenzin Wangmo:

Wenn wir etwas machen, ist es nicht nur für die Romandie. Was für die Romandie ist, sind 15% durch Spende gedeckte Arbeit von Fanny Morel. Zusätzliche 15% der Arbeitszeit von FM gehen in die nationale Arbeit.

TB:

Es geht um die nationale Verankerung des Antrags und Zeitrahmen von 3 Jahren.

Losang Mantoe:

Man muss auch ein bisschen realistisch sein. Wir haben diese Vorschläge schon vor einigen Jahren probiert. Es ist nicht so einfach, etwas auf nationaler Ebene zu erreichen.

Kommunikation: UM schickt schon seit 20 Jahren Infos. Wir müssen sicherlich etwas machen, aber wie können wir mehr erreichen?

Es wurde schon mehrmals versucht, eine grosse Veranstaltung zu organisieren,

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

aber auch dies scheint momentan nicht der richtige Moment.
 Der VS soll mehr für die SR machen.
 Wir sollten dem VS Zeit geben, zusammenzukommen und einen Vorschlag zu bringen nächstes Jahr.

UM:

Der neue VS sagt Ja zu den Inhalten, aber kann der Spezifität der Zahlen und Zeiten nicht zustimmen. Wir erklären uns bereit, eine Strategie auszuarbeiten und Zahlen zu präsentieren an der MV 2025.

TR:

Es kann nicht nur auf den Schultern des VS liegen. Wer soll die Arbeit machen? Wenn Vorschläge kommen, müssen wir ein OK und ein Team haben. Wer ist bereit, wirklich in einem OK mitzuarbeiten?

Ca. 10 Leute haben sich gemeldet à Liste wurde zum Eintragen bereitgelegt. Einträge siehe unten.

Wir alle arbeiten für die Tibeter:innen, und wenn wir genügend Hilfe haben, werden wir gerne etwas auf die Beine stellen für das nächste Jahr.

José Amrein:

Es wird wahrscheinlich nicht besser mit der Freiwilligenarbeit. Wir müssen wahrscheinlich Leute einstellen und dafür bezahlen.

Mitglied (UB?)

Gegenvorschlag bringen ohne Zahlen und Zeiten.

RL:

Wille, aktiver zu werden. Wir können einen Gegenvorschlag präsentieren. Und der VS soll nächstes Jahr eine Strategie präsentieren.

Wir wollen eine Richtung bestimmen und die Zahlen überlassen wir dem Vorstand.

Anfrage an RL, den Antrag zurückzuziehen.

Vorschlag:

Antrag ohne Zahlen übernehmen und der VS soll eine Strategie nächstes Jahr präsentieren.

Wir stimmen jetzt über die Stossrichtung des Antrags per Konsultativabstimmung ab. Der VS kann nächstes Jahr präsentieren, wie konkret die Stossrichtung aussieht. Wir möchten einen Bericht für die nächste MV, was der VS für eine Strategie verfolgt.

RL:

Wir verändern den Antrag. Es ist aber nicht konsultativ.

Mario Fehr:

Mittlerer Weg der Friedfertigkeit.

Wir wollen eigentlich alle das Gleiche.

Der VS will ja auch etwas tun.

Vorschlag: Ideen-Skizze ohne Zahlen zur Abstimmung geben. Und dann ist ein Bericht zu liefern, was zu tun ist und was notwendig ist. Die Freiwilligen sollen sich verpflichten zu ihrer Mithilfe.

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

	Abstimmung über Antrag ohne Zahlen, mit einem Bericht des VS zu diesen Punkten verbindlich abzuliefern an MV 2025 Zustimmung 57 Gegenstimmen: 2 Enthaltungen: 7 Es hat sich eine Gruppe von Freiwilligen gemeldet und ihre Namen auf eine Liste geschrieben. José Amrein-Murer, Helen Meyer, Eva Winkler, Katharina Fürst, Gabriela Hofer, Michael von Aster, Thomas Büchli, Wolf Altorfer, Palden Ott, Drölga Porong, Sektion Romandie (keine spezifischen Namen) TB: Aufruf auch an die Anwesenden der drei Tibet-Organisationen zur Zusammenarbeit.		
	13. Varia		
17:10	Verdankungen		
	Verdankung Sektionen Mittelland: Jonathan Loosli NWS: Margrit Schmied Ostschweiz: Veronika Koller & Zage Reichlin Romandie: René Longet & Tenzin Wangmo Zentralschweiz: Regula Erazo Zürich: Rinzin Lang		
	Verdankung tibetfocus-Redaktionsteam <table border="1"> <tr> <td> Karin Gaiser, Redaktionsleiterin Bettina Eckert, Gesamtkoordination Thomas Büchli, Beratung Autor:innen Gerda Bieber Tselhamo Büchli Romina Häner Rahel Jud Ursula Lüchinger Hans Marty Eric Thierstein </td><td> Lektorat Ursula Sager Tsewang Munsel Übersetzungen Kunga Tethong Zeichnungen Wolf Altorfer Layout Karin Hutter </td></tr> </table>	Karin Gaiser, Redaktionsleiterin Bettina Eckert, Gesamtkoordination Thomas Büchli, Beratung Autor:innen Gerda Bieber Tselhamo Büchli Romina Häner Rahel Jud Ursula Lüchinger Hans Marty Eric Thierstein	Lektorat Ursula Sager Tsewang Munsel Übersetzungen Kunga Tethong Zeichnungen Wolf Altorfer Layout Karin Hutter
Karin Gaiser, Redaktionsleiterin Bettina Eckert, Gesamtkoordination Thomas Büchli, Beratung Autor:innen Gerda Bieber Tselhamo Büchli Romina Häner Rahel Jud Ursula Lüchinger Hans Marty Eric Thierstein	Lektorat Ursula Sager Tsewang Munsel Übersetzungen Kunga Tethong Zeichnungen Wolf Altorfer Layout Karin Hutter		
	Verdankung Medien, Internet, FB/Insta Uwe Meya Tony Ryf Gerda Bieber Thomas Büchli (Christina Ackermann) Bettina Eckert Dewang Gangshontsang		

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

	Yeshe Meyer
	Verdankung Buchhaltung, Grafik Rita Straub, Karin Hutter, Yeshe Meyer
	Verdankung Sektion Zürich An die Sektionsmitglieder und im Besonderen an den Sektionsleiter Rinzin Lang für die Organisation der heutigen MV!
Neu	Verdankung Thomas Büchli – Anerkennung als Ehrenpräsident mit Lobsang Gangshontsang
17:18	Ende des geschäftlichen Teils
	43. MV der GSTF 2024 Datum: Samstag, 22.03.2025 Ort: Bei der Sektion Ostschweiz Geschäftlicher Teil: 14.30h Abendprogramm: ab 18.00h

Zürich, 23.03.2024 // Bettina Eckert **Ergänzt durch Vorstand an VS-Sitzung 09 10.09.2025**

Anhang:

12.3 Antrag der Section romande, durch René Longet, Investition in die nationale Weiterentwicklung der GSTF

Antrag an die MV 2024: Investition in die nationale Weiterentwicklung der GSTF

Antragstellerin: SAST-Section romande

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 25. März 2023 hält zur Konsultativ-Abstimmung zur Frage « Soll die GSTF investieren » Folgendes fest : der Antrag « *Aktionen finanzieren, die uns etwas einbringen: 'Aktionen statt Aktien'. Wie können wir das Geld investieren, so dass wir mehr Mitglieder gewinnen oder mehr Öffentlichkeitsarbeit machen* » wurde mit 43 Stimmen bei 3 Enthaltungen und ohne Gegenstimme angenommen.

Gemäss Vereinsstatuten (Art. 25) « *erledigt <der Vorstand> alle Geschäfte, die nicht der Mitgliederversammlung vorbehalten sind. Er bereitet die durch die Mitgliederversammlung zu behandelnden Geschäfte vor und hat die Beschlüsse der Mitgliederversammlung auszuführen* ».

Als freies Kapital waren am 31.12.2023 CHF 281'792 ausgewiesen.

Protokoll zur 42. Mitgliederversammlung 2024

2) Définition d'une stratégie de communication (travail avec les médias, utilisation des médias sociaux, site web, style visuel, contenus, publics-cibles, etc.) :

CHF 10'000.-

3) Coorganisation avec des organisations tibétaines et de défense des droits de l'homme (TCTSL, VTJE, TFOS, SPM, humanrights.ch, AI, etc.) d'un festival tibétain dans un lieu approprié

CHF 33'000.-

Selon les statuts (art. 18), « *Les propositions des membres en vue de l'assemblée générale doivent être soumises par écrit au président jusqu'au plus tard deux semaines avant la réunion* ».

L'AG ayant lieu le 23 mars, la date limite est le 9 mars.

Coordination de la section romande 4.3.24